



Johannes-Diakonie Mosbach

Lust auf einen Beruf mit Zukunft?

Ausbildung und Mitarbeit



Heilerziehungspflege und -assistenz

An unserer Fachschule für Sozialwesen bilden wir Heilerziehungspflegerinnen/Heilerziehungspfleger sowie Heilerziehungsassistentinnen/Heilerziehungsassistenten aus. Zusätzlich bieten wir eine Reihe von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für die verschiedensten Berufsgruppen in der Behindertenhilfe an.

Über eine **Mentorenqualifikation** erreichen Heilerziehungspflegerinnen/Heilerziehungspfleger die Befähigung, Fachschülerinnen/Fachschüler in allen Fragen zur Ausbildung fachlich zu begleiten und zu unterstützen.

Durch eine Kooperation mit der Berufsfachschule für Altenpflege der Johannes-Diakonie Mosbach haben Absolventen der Heilerziehungspflege die Möglichkeit, unter bestimmten Voraussetzungen die Doppelqualifikation Heilerziehungspflege/Altenpflege zu erlangen.

Johannes-Diakonie Mosbach Fachschule für Sozialwesen

Schwimmbadweg 2
74924 Neckarbischofsheim

Telefon: 07263 60557-12

Fax: 07263 60557-29

E-Mail: Fachschule@johannes-diakonie.de

www.fachschule-neckarbischofsheim.de



Heilerziehungspfleger/in

Die dreijährige Ausbildung erfolgt in Theorie (Fachschule) und Praxis (Einrichtung). Der theoretische Unterricht umfasst pädagogische, psychologische, medizinische, ethische, rechtliche, berufskundliche, musische und fachpraktische Fächer.

Voraussetzungen sind:

- Mittlerer Bildungsabschluss oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- 12-monatiges Vorpraktikum in einem sozialen oder pflegerischen Bereich
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung
- Ausreichende Deutschkenntnisse

Heilerziehungsassistentenz

Heilerziehungsassistenten unterstützen Fachkräfte bei der Umsetzung der Aufgaben im Arbeitsalltag. Die zweijährige Ausbildung erfolgt ebenfalls im Wechsel von Theorie und Praxis. Die Inhalte werden in Modulen unterrichtet.

Voraussetzungen sind:

- Hauptschulabschluss oder als gleichwertig anerkannter Bildungsstand
- Nachweis einer praktischen Ausbildungsstelle
- Nachweis der gesundheitlichen Eignung
- Ausreichende Deutschkenntnisse



Berufsfachschule für Altenpflege

An der staatlich anerkannten Berufsfachschule für Altenpflege der Johannes-Diakonie Mosbach werden Altenpfleger/innen ausgebildet. Altenpflege umfasst alle Tätigkeiten bei alten Menschen, die der Erhaltung, Anpassung und Wiederherstellung der physischen, geistigen und sozialen Funktionen des Lebens dienen. Sowohl in der Ausbildung als auch in der Praxis stützt sich die Altenpflege auf Wissen und Methoden der Natur-, Sozial- und Geisteswissenschaften.

Die Ausbildung gliedert sich in einen theoretischen/schulischen Teil und in eine praktische Ausbildung, die in einer stationären Altenhilfeeinrichtung oder im ambulanten Bereich durchgeführt werden kann. Theorie und Praxis werden in enger Kooperation zwischen Schule und Ausbildungsbetrieb aufeinander abgestimmt.

Berufsfachschule für Altenpflegehilfe

An der Berufsfachschule für Altenpflegehilfe wird nach einer 1-jährigen Ausbildung und erfolgreicher Abschlussprüfung die Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte Altenpflegehelferin“ oder „staatlich anerkannter Altenpflegehelfer“ erworben.

Bei einem Notendurchschnitt von mindestens 2,5 besteht die Möglichkeit der Fortführung der Ausbildung zum/ zur Altenpfleger/in an der Berufsfachschule für Altenpflege im 2. Ausbildungsjahr.

**Johannes-Diakonie Mosbach
Berufsfachschulen für
Altenpflege/Altenpflegehilfe**

Tannenweg 8
74821 Mosbach

Telefon: 06261 9257-0

Fax: 06261 9257-57

E-Mail: Info.Altentpflegesschulen

@johannes-diakonie.de

www.altentpflegeschule-mosbach.de



An der Berufsfachschule für Altenpflege wird

- nach einer 3-jährigen Ausbildung und erfolgreicher Abschlussprüfung die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung „Altenpflegerin“ oder „Altenpfleger“ erworben.

Zugangsvoraussetzungen BFS-Altenpflege:

Gesundheitliche Eignung und Realschulabschluss bzw. ein gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss oder Hauptschulabschluss und wenn außerdem eine Ausbildung als Altenpflegehelfer/in, oder Krankenpflegehelfer/in oder eine andere mindestens zwei Jahre dauernde Ausbildung abgeschlossen wurde.

- nach einer 1-jährigen Ausbildung und erfolgreicher Abschlussprüfung die Berufsbezeichnung „staatlich anerkannte Altenpflegehelferin“ oder „staatlich anerkannter Altenpflegehelfer“ erworben.

Zugangsvoraussetzungen BFS-Altenpflegehilfe:

Hauptschulabschluss oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes.



Kaufmännische Auszubildende

Wir bilden regelmäßig in dem Beruf Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement aus. Die Auszubildenden durchlaufen verschiedene Abteilungen in Mosbach und – je nach Wohnort – teilweise auch in Schwarzach. Durch Einsatzmöglichkeiten in verschiedenen Verwaltungsbereichen mit unterschiedlichen Schwerpunkten können wir eine abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung bieten. Der Berufsschulunterricht findet zweimal wöchentlich an der Ludwig-Erhard-Schule in Mosbach statt.

Etwa alle drei Jahre bilden wir im Beruf Informatikkauffrau/Informatikkaufmann aus. Diese Auszubildenden werden zu einem großen Teil in unserer IT-Abteilung, aber auch in kaufmännischen Bereichen ausgebildet. Die Auszubildenden besuchen ein- bis zweimal wöchentlich die Frankenlandschule Walldürn.

Bewerber sollten engagiert, kontaktfreudig, aufgeschlossen und teamfähig sein und einen guten mittleren Bildungsabschluss haben. Kenntnisse in den Office-Programmen Word, Excel und PowerPoint sind von Vorteil. Bewerber für den Beruf Informatikkauffrau/Informatikkaufmann sollten zudem ein ausgeprägtes Interesse an der EDV-Technik haben.

Johannes-Diakonie Mosbach

Neckarburkener Straße 2-4
74821 Mosbach



Brigitte Wieder

Telefon: 06261 88-234

E-Mail: Brigitte.Wieder@johannes-diakonie.de



Berufsbildungswerk

Das Berufsbildungswerk Mosbach-Heidelberg (BBW) ist eine überregionale Bildungs- und Rehabilitationseinrichtung für junge Menschen mit einer Lern- oder Mehrfachbehinderung.

Das Angebot des BBW umfasst berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen, die Abklärung beruflicher Eignung, die Möglichkeit einer Arbeitserprobung, eine Sonderberufsfachschule, die Berufsausbildung in ca. 20 Berufen der Berufsfelder Agrarwirtschaft, Metalltechnik, Holztechnik, Raumgestaltung, Ernährung und Hauswirtschaft, Lagerwirtschaft und Reinigungstechnik.

Dabei arbeitet das BBW durch seine Verknüpfung von Ausbildungswerkstätten, Sonderberufsschule, Wohnen und Freizeit sowie den Fachdiensten nach einem ganzheitlichen Ansatz.

Seit September 2011 betreibt das BBW Mosbach-Heidelberg eine zusätzliche Ausbildungsstätte mit Internat in Heidelberg und bietet so die Möglichkeit einer regionalen Ausbildung für den Raum Heidelberg/Mannheim.

Berufsbildungswerk Mosbach-Heidelberg

Neckarburkener Straße 2-4
74821 Mosbach

Irmgard Blattner

Telefon: 06261 88-278

Fax: 06261 88-671

E-Mail: Info.BBW@johannes-diakonie.de
www.bbw-mosbach-heidelberg.de



Bundesfreiwilligendienst

Die Johannes-Diakonie Mosbach ist eine anerkannte Einsatzstelle zur Durchführung des Bundesfreiwilligendienstes. „BFDler“ können vor allem in pflegerischen und pädagogischen Bereichen an allen Standorten eingesetzt werden, so zum Beispiel:

- in Wohngruppen in der Pflege und Betreuung
- in den Sonderschulen und Kindergärten
- im Kultur- und Begegnungszentrum fideljo
- in der textilen Dienstleistung
- in den Werkstätten
- im Berufsbildungswerk und
- in den Kliniken

BFDler erlernen wichtige soziale Fertigkeiten für das spätere Leben und die berufliche Tätigkeit. In den genannten Arbeitsbereichen der Johannes-Diakonie Mosbach steht ihnen ein qualifizierter Ansprechpartner zur Seite. In Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk erfolgt eine Basisqualifizierung und werden arbeitsfeldbezogene Lehrgänge angeboten.

Unter bestimmten Voraussetzungen kann diese Zeit auch als Praktikum für einen sozialen Beruf anerkannt werden.

Ansprechpartnerin für den Bundesfreiwilligendienst und das Freiwillige Soziale Jahr:

Johannes-Diakonie Mosbach
Neckarburkener Straße 2-4
74821 Mosbach

Thekla Mattheis

Telefon: 06261 88-732

E-Mail: Thekla.Mattheis@johannes-diakonie.de



Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Diakonisches Jahr

Die Johannes-Diakonie Mosbach ist eine anerkannte Einsatzstelle zur Durchführung des Freiwilligendienstes. Sie haben die Möglichkeit, ihren Einsatz als BFDler, FSJler oder auch Diakonischer Helfer zu erbringen und erlernen so wichtige soziale Fertigkeiten für das spätere Leben und die berufliche Tätigkeit. Neben der praktischen Arbeit erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk eine Basisqualifizierung und Sie nehmen an Fortbildungsseminaren teil.

Sie können wählen, an welchem Standort und in welchem Bereich Sie sich einbringen wollen:

- in den Wohngruppen mit Pflege und Betreuung
- in den Sonderschulen und Kindergärten
- im Kultur- und Begegnungszentrum fideljo
- in der Textilen Dienstleistung
- in den Werkstätten
- im Berufsbildungswerk oder
- in den Kliniken

Die Teilnehmenden erhalten eine Vergütung sowie freie Verpflegung und Sozialversicherungsleistungen. Unter bestimmten Voraussetzungen kann diese Zeit auch als Praktikum für einen bestimmten sozialen Beruf anerkannt werden.



Vorpraktikum

Wer Heilerziehungspflege oder einen anderen pädagogischen, pflegerischen und therapeutischen Beruf erlernen möchte, braucht meist ein Vorpraktikum. Das bieten wir an. Die Praktikanten arbeiten dabei in den Teams der Wohngruppen mit und werden bereits intensiv auf den sozialen Beruf vorbereitet. Regelmäßige Praxisgespräche und Seminare bilden eine gute Basis für die spätere Ausbildung. So können bereits im Vorpraktikum Grundkenntnisse in Pädagogik, Pflege und Hauswirtschaft erworben werden.

Geschäftsbereich Wohnen Mosbach und Schwarzach:

Johannes-Diakonie Mosbach

Schwarzacher Hof

74869 Schwarzach

Gerhard Hacker

Telefon: 06262 22-247

E-Mail: Gerhard.Hacker@johannes-diakonie.de

Region Lahr-Simmersfeld:

Lahrer Werkstätten

Im Dorns Schlag 1

77933 Lahr

Bernhard Meier-Hug

Telefon: 07821 9510-12

E-Mail: Bernhard.Meier-Hug@johannes-diakonie.de

Region Main-Tauber-Odenwald:

Andreas Hammer

Telefon: 06282 927696-213

E-Mail: Andreas.Hammer@johannes-diakonie.de

Region Rhein-Neckar:

Yvonne Jelinek

Telefon: 06261 88-321

E-Mail: Yvonne.Jelinek@johannes-diakonie.de



Ausbildungs- und studienbegleitende Praktika

Sie studieren, machen eine außerbetriebliche Ausbildung, Umschulung, Fortbildung oder wollen das Duale Berufskolleg – Fachrichtung Soziales – besuchen? Bei uns können Sie dazu begleitende Praktika in vielen Berufsfeldern machen.

Praktika gibt es zum Beispiel in den Arbeitsbereichen Pädagogik, Arbeits- und Berufsförderung, Psychologie, Sozialarbeit, Physiotherapie, Verwaltung, Erziehung, Ernährung.

Wir sind anerkannte Praktikumsstelle für verschiedene Sozialberufe. In bestimmten Fällen zahlen wir während des Praktikums eine Vergütung.

Berufsorientierung

OiB, BORS, BOGY

Sie besuchen noch die Schule und denken über Ihre berufliche Zukunft nach? Wir helfen Ihnen bei der Berufsorientierung. Bei einem Praktikum in der Johannes-Diakonie Mosbach können Sie viele Ausbildungs- und Studienberufe erkunden.

Johannes-Diakonie Mosbach

Neckarburkener Str. 2-4
74821 Mosbach

Brigitte Wieder

Telefon: 06261 88-234

E-Mail: Brigitte.Wieder@johannes-diakonie.de



Ferienhelfer

In den Schulferien können Jugendliche ab 16 Jahren zwei bis vier Wochen in verschiedenen Bereichen der Johannes-Diakonie Mosbach erste Erfahrungen sammeln.

Sie arbeiten unter anderem in Wohngruppen oder in den Werkstätten mit, betreuen, pflegen und unterstützen Menschen mit Behinderungen.

Ferienhelfer werden auch im Zentralbereich Hauswirtschaft in der Küche, Wäscherei und Textilabteilung eingesetzt.

Johannes-Diakonie Mosbach

Schwarzacher Hof
74869 Schwarzach

Rainer Schindler

Telefon: 06262 22-218
E-Mail: Rainer.Schindler@johannes-diakonie.de

Johannes-Diakonie Mosbach

Neckarburkener Str. 2-4
74821 Mosbach

Annette Piecha

Telefon: 06261 88-494
E-Mail: Annette.Piecha@johannes-diakonie.de

Lahrer Werkstätten

Im Dornschlag 1
77933 Lahr

Birgitta King

Telefon: 07821 951070
E-Mail: Birgitta.King@johannes-diakonie.de



Schnuppertage

Jugendliche, die Interesse an sozialen Berufen haben, können verschiedene Bereiche kennen lernen und sich auf diesem Wege soziale Kompetenzen erarbeiten. Sie sind herzlich eingeladen, Erfahrungen in einem interessanten sozialen Arbeitsfeld zu sammeln. Als Schüler oder Schülerin zu Berufsfindungs-, Projekt- oder Informationstagen, Konfirmand oder Konfirmandin, Firmand oder Firmandin, als Mitglied einer Jugendgruppe hospitieren Sie in Wohngruppen, in der Sonderschule oder in den Werkstätten.

Anfragen für Besuche:

Pfarramt Mosbach

Pfr. Richard Lallathin

Telefon: 06261 88-245

E-Mail: Besucher.Mosbach@johannes-diakonie.de

Besucherbetreuung Schwarzach

Eveline Winterbauer

Telefon: 06262 22-206

E-Mail: Besucher.Schwarzach@johannes-diakonie.de



Ehrenamt

Zu Besuch kommen. Verantwortlich handeln. Füreinander da sein. In und mit der Gruppe wachsen. Anderen helfen und sich gegenseitig unterstützen. Sich begegnen. Freizeit sinnvoll gestalten und mit Freude, Spiel, Kreativität und Phantasie ausfüllen. Mal rausgehen und etwas unternehmen. Vielleicht etwas vorlesen. Eines steht fest: Ehrenamtliches Engagement macht das Zusammenleben einfacher, spannender und facettenreicher. Und mit Ihrer Zeit schenken Sie unseren Bewohnern viel Freude und Lebensqualität.

Ein freiwilliges Engagement bei der Johannes-Diakonie bietet zahlreiche Möglichkeiten, Einblick in die Arbeit mit behinderten Menschen zu erhalten und soziale Kompetenzen für die spätere berufliche Tätigkeit zu erwerben. Einen Tätigkeitsnachweis über Ihr „Ehrenamtliches Engagement“ stellen wir gerne aus.

Egal, ob jung oder alt, ob regelmäßig oder für eine befristete Zeit – Sie sind herzlich willkommen!

Johannes-Diakonie Mosbach

Neckarburkener Straße 2-4
74821 Mosbach

Tanja Bauer

Telefon: 06261 88-845

Mobil: 0151 51082651

E-Mail: Tanja.Bauer@johannes-diakonie.de



Bewerbung/Information

Die Johannes-Diakonie Mosbach beschäftigt rund 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir bieten zahlreiche attraktive berufliche Perspektiven. An unseren Standorten in ganz Baden beschäftigen wir Fachkräfte mit den unterschiedlichsten Qualifikationen, etwa Ärzte, Heilerziehungspfleger, Erzieher, Sozialpädagogen, Altenpfleger, Sonderschullehrer, Ausbilder, Therapeuten, Sozial- und Betriebswirte, Elektriker, Schreiner und Hauswirtschafterinnen.



Für Ihre Bewerbung benötigen Sie:

- Lebenslauf
- Kopien der Schulabgangszeugnisse
- Kopien der Ausbildungsnachweise
- Arbeitszeugnisse

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Johannes-Diakonie Mosbach
Zentralbereich Personal und Recht
Neckarburkener Str. 2-4
74821 Mosbach



Weitere Informationen finden Sie unter:

www.johannes-diakonie.de

